

Musik durch Bewegung sichtbar machen

Bewegung, Kreativität

Durch darstellende Bewegung unterschiedlicher musikalischer Aspekte oder Emotionen lernen die SuS durch Rhythmik, Klangfarben, Harmonien und unterschiedliche Gestaltungselemente der Musik zu hören, zu analysieren, zu unterscheiden und körperlich umzusetzen.

Beschreibung

Die Lehrperson kann Stücke aus unterschiedlichen Genres wählen und so das Spektrum der Hörerfahrung der SuS erweitern. Geeignete Themen sind unter anderem verschiedene Taktarten, Tonhöhen, Lautstärke, Klangliche Färbung (Dur/Moll), Charakter unterschiedlicher Instrumente, Charakter unterschiedlicher Musikstücke (Märsche, Tänze, Populärmusik). Unterschiedliche Themenbereiche können mit Programmmusik (Instrumentalmusik die bestimmte Bilder oder Geschichten darstellt) erfüllt und gehört werden. Denn nach Mechthild Fuchs entsteht musikalische Lernen aus dem Handeln und ist mit Bewegung verknüpft.

Differenzierungsmöglichkeiten

SuS die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder Probleme mit der freien Bewegung im Raum haben, können Gehörtes auch im Sitzen durch Bewegen der Arme und Hände (ähnlich wie Dirigat) darstellen.

Tipps

Hilfsmittel, wie zum Beispiel Tücher, erleichtern die Darstellung des Gehörten. Das Tuch rückt in den Fokus und nicht die Tanzenden. Dies hilft, Hemmschwellen zu überwinden.

Material

- Ausgewählte Musikstücke unterschiedlicher Genres
- Abspielmöglichkeit
- Tanzplan (für den Anleitenden)
- Ggf. Tücher

Variation

Die Darstellung emotionaler oder sozialer Themen.

Quellen

Fuchs, Mechthild (2010): Musik in der Grundschule neu denken – neu gestalten. Esslingen: Helbling.